UK-BM-01-044-3

Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	KV Rhein-Sieg
Beschlussdatum:	21.04.2017

Änderungsantrag zu UK-BM-01

Von Zeile 43 bis 44 einfügen:
derzeitige Chaos in der Verkehrsplanung. Wir setzen auf: Erhalt vor Neubau, Schiene vor Straße, mehr Geld für Radwege. Mit uns wird es keine Ausweitung von teurem ÖPP und auch keinen Finanzierungskreislauf Straße durch eine Bundesfernstraßengesellschaft geben. Statt auf eine zum Wohl von Finanzinvestoren installierte Straßenbaumaschine setzen wir GRÜNE auf effiziente Straßenverwaltung in staatlicher Hand, demokratische Kontrolle und die Möglichkeit, Finanzmittel ökologisch zielgerichtet für Investitionen in umweltfreundliche Verkehrsträger als Alternativen zum Straßenneubau zu verwenden.

Begründung

Derzeit wird die „Bundesfernstraßengesellschaft“ breit diskutiert. Eine Grundgesetzänderung und ein Gesetz befinden sich in der Beratung. Dieses Projekt der Großen Koalition dient dazu, über teure Kredite private Finanzinvestoren indirekt zu subventionieren und Mittel für den Straßenneubau vom Haushalt – und damit auch von der Möglichkeit der Verlagerung z.B. zur Schiene – abzukoppeln.